

## Vilma bittet uns dringend um Hilfe:

Vilma, die gute Seele von der Auffangstation in Szentendre, liegt die Vermittlung des wunderschönen Rüden Bedouin besonders am Herzen:

Bedouin, ein reinrassiger 7-jähriger Deutscher Schäferhund, wurde von einem tierlieben Ungarn--nennen wir ihn Gabor als Welpen aufgenommen. Die beiden hatten eine wundervolle, innige Beziehung. Gabor liebte seinen Bedouin wie ein eigenes Kind, umsorgte ihn und ließ ihm jede erdenkliche Zuwendung zukommen. Die beiden leben in ihrer eigenen kleinen, heilen Welt.



Nun begab es sich, dass Gabor sehr krank wurde. Aufgrund seines Alters war der Umzug in ein Altenheim unumgänglich. Es brach ihm beinahe das Herz, denn dies bedeutete, dass er seinen heißgeliebten Bedouin zurücklassen musste. Das Einzige, was er für ihn noch machen konnte, war, eine liebevolle Familie zu finden, die ihn weiterhin umsorgen und betreuen würde. So kam er mit einem Interessenten für sein Haus überein, dass Bedouin in seiner gewohnten Umgebung bleiben könnte und dort weiterhin ein geliebtes Familienmitglied bleiben dürfte. Als Gegenzug überließ er dem Käufer das Haus zu einem Spottpreis (umgerechnet ca. 550€). Mit Tränen in den Augen und einer letzten innigen Umarmung verabschiedete sich Gabor ein letztes Mal von seinem geliebten, vierbeinigen, treuen Freund. Dennoch war er glücklich darüber, Bedouin gut umsorgt zu wissen.

Es sollte jedoch alles anders kommen.....

Kaum war Gabor mit seinen wenigen Habseligkeiten ausgezogen, brachte der neue Besitzer Bedouin zum nächsten Tierarzt und wollte, dass dieser ihn einschläfern sollte. Glücklicherweise kannte dieser Tierarzt Bedouin Geschichte und weigerte sich, diesen gesunden, lieben Hund einzuschläfern. So kam es, dass Vilma Bedouin in ihrer Station aufnahm. Er wartet nun seit über einem Jahr auf eine neue Familie. In Ungarn hat der 7-jährige Schäferhund aber keine Chance, je vermittelt zu werden. Deshalb hat sich Vilma händeringend an uns gewandt.

Bedouin ist gegenüber Menschen, egal, ob groß oder klein, immer freundlich und gutmütig. Er mag jedoch keine Katzen oder andere Rüden. Bei Hündinnen entscheidet die Sympathie. Bedouin wurde in der tierärztlichen Klinik komplett untersucht. Sein Blutbild ist hervorragend, und seine Hüftgelenke zeigen keine Dysplasie auf. Er ist ein gesunder Hund. Selbst bei den Untersuchungen zeigte er, wie menschenfreundlich er ist und begrüßte die Ärzte freundlich und schwanzwedelnd. Er fährt übrigens auch sehr gerne mit dem Auto mit und verhält sich dabei ausgesprochen vorbildlich.

Bedouin kann bis zur Vermittlung in der Station von Vilma bleiben, dort fühlt er sich wohl, jedoch kann er dort leider nie die Zuwendung und Liebe erfahren wie in einer eigenen Familie.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie diesem wunderschönen, lieben Rüden ein Zuhause geben möchten. Sie könnten Vilma, und auch uns, keine größere Freude bereiten.

Gabor, sein alter, ehemaliger Besitzer, glaubt bis zum heutigen Tag, dass sein treuer Weggefährte in einer liebevollen Familie lebt.....die Wahrheit hätte er sicher nicht verkraftet und ihm das Herz endgültig gebrochen.

